

4. Hamburger Kosmetiktage

Sicherheit gewinnen bei Herstellung, Werbung, Analytik, rechtlicher Beurteilung und amtlicher Kontrolle

Kompetenz auf allen Ebenen, weil Sie

- Abgrenzungsfragen sicher entscheiden
- Claims rechtskonform einsetzen
- Urteile und ALS-Stellungnahmen zur Bewertung Ihrer Produkte anwenden
- Beanstandungen der Behörden kennen und Fehler vermeiden
- gut vorbereitet das nächste Audit bestehen
- sichere Verpackungen in den Verkehr bringen
- hygienische Schwachstellen erkennen und beseitigen
- Mikroplastik richtig bewerten
- Fragen zur Konservierung Ihrer Produkte sicher beantworten können
- beim Export nach Österreich alles richtig machen
- Ihr Netzwerk um viele wertvolle Kontakte erweitern

24. und 25. Oktober 2018 in Hamburg



Leitung:
Dr. Andreas Reinhart



Dr. Tilmann Reuther



Sehr geehrte Damen und Herren,

die Kosmetikbranche ist stets im Wandel. Wer vorausschauend handeln will, muss auf neue rechtliche Regelungen und Trends, Pressemeldungen, Jahresberichte der Untersuchungsämter, das Schnellwarnsystem RAPEX und die bekannten Verbraucherzeitschriften rechtzeitig reagieren. Bei der Vielzahl der Themen ist ein gut ausgebautes Netzwerk das A und O.

Ich lade Sie daher zu den 4. Hamburger Kosmetiktage ein. Hier erfahren Sie, wie Sie Claims rechtskonform einsetzen. Experten geben Ihnen Argumente an die Hand, um bei Diskussionen zu Abgrenzungsfragen, Mikroplastik und der richtigen Konservierung standfeste Lösungen zu finden.

Sie erfahren, was die Behörde beanstandet und wie das Bundesinstitut für Risikobewertung Inhaltsstoffe beurteilt, wie Sie in Ihrem Betrieb hygienische Schwachstellen erkennen und wie Sie sicher durch das nächste Audit kommen.

Hören Sie, wie Sie Ihre Verpackungen sicher in den Verkehr bringen und was es beim Thema Naturkosmetik Neues gibt. Und erlangen Sie Sicherheit bei der Auswahl des passenden Tests zur Verwendung von Sensory Claims.

Durch die Auswahl an Referenten aus den Bereichen Universität, Behörde, BfR, Anwaltschaft, Kosmetikindustrie, Verband, Dienstleistungslabor und Consultingbüro erhalten Sie Einblicke in die unterschiedlichen Sichtweisen. Nutzen Sie die Veranstaltung für den Wissenstransfer und zum Ausbau Ihres Netzwerkes.

Ich lade Sie herzlich ein, am 24. und 25. Oktober 2018 in Hamburg dabei zu sein.

Ihr

Dr. Arno Langbehn
Geschäftsführer Behr's Akademie

Mittwoch, 24. Oktober 2018

9.30 Check-In mit Begrüßungskaffee

**9.45 Begrüßung der Teilnehmer durch
Dr. Andreas Reinhart und Dr. Tilmann Reuther**

WISSENSCHAFT – FORSCHUNG - INNOVATIONEN

10.00 Dr. Tilmann Reuther

Einfluss der Hautbarriere auf die Sicherheit und Wirksamkeit von kosmetischen Produkten

- Aufbau, Funktion und Stoffwechsel der Hautbarriere
- Neues zur Hautbarriere aus wissenschaftlichen Arbeiten
- Praktische Aspekte für die Sicherheit und Wirksamkeit Ihrer Produkte

10.45 3 Studierende aus der Fachrichtung Kosmetikwissenschaft der Universität Hamburg

Aktuelle Forschungen der Fachrichtung Kosmetikwissenschaft und die Auswirkung auf die Kosmetikbranche

11.30 Kaffeepause – Zeit für Networking

RECHT

12:00 Dr. Andreas Reinhart

Neues im Kosmetikrecht

- Werbung mit Gesundheits-Claims
- „Durchschnittsverbraucher“ aus Sicht der Gerichte
- ALS-Stellungnahmen als Orientierungshilfen
- Technical Document – und jetzt?

12.45 Gemeinsames Mittagessen – Zeit für Networking

13.45 Eva Maria Kratz

Sicherheit bei Abgrenzungsfragen und Neuerungen im Borderline Manual

- Welche neuen Abgrenzungsfragen wurden diskutiert und in das Borderline Manual aufgenommen?
- Welche Abgrenzungsprobleme sind in der Diskussion?
- Welche Abgrenzungsprobleme beschäftigt die amtliche Kosmetiküberwachung aktuell?
- Zweifelsfallregelung in der Praxis. Was bedeutet das?

14.30 Dr. Andreas Natterer

Nationale Besonderheiten im österreichischen Kosmetikrecht

- Was ist neu bei Bio-Kosmetik?
- Technische Unvermeidbarkeit von Rückständen
- Verfahrensrechtliche Konsequenzen bei Verstößen gegen das Kosmetikrecht

15.15 Kaffeepause – Zeit für Networking

ANALYTIK – HYGIENE – BEURTEILUNG VON BEFUNDEN – WIRKSAMKEITSNACHWEISE

15.45 Dr. Ariane Lenzner

Risikobewertung von Inhaltsstoffen kosmetischer Mittel an ausgewählten Beispielen

- Wie führt das BfR gesundheitliche Risikobewertungen durch? Welche Aspekte werden hierbei berücksichtigt?
- Wie wird die Exposition des Verbrauchers abgeschätzt?
- Wie werden weitere Expositionsquellen bei der Risikobewertung berücksichtigt?
- Welche Relevanz haben epidemiologische Beobachtungen und deren Interpretation hinsichtlich der Kausalität am Beispiel Aluminium

16.30 Dr. Sabrina Laing

Sensory Claims und deren Nachweis

- Welche Claims gibt es?
- Die Basics der Sensory Testings
- Beispiele für die Claim Belegung

17.30 Treffpunkt für Events –
Rezeption Lindner Hotel

Gemeinsame Fahrt zur Universität und Führung durch die Uniräume der Fachrichtung Kosmetikwissenschaft durch Dr. Tilmann Reuther

Universität Hamburg, Abteilung Biochemie und Molekularbiologie

18.00 Start der Führung im Papendamm 21, Dauer ca. 1 Stunde, Präsentation einiger Messgeräte durch Studenten

ODER

Sweet sweet Elbphilharmonie

Ein schokoladiger Rundgang durch die Hafencity mit Besuch der Elbphilharmonie Plaza

18.00 – 19.30 Uhr

20.15 BEHR'S Get-Together im Lindner Hotel Am Michel

Im Anschluss an den 1. Tag begrüßt Sie der Behr's Verlag zum Get-Together im Restaurant des Lindner Hotels Am Michel, Neanderstraße 20. Nutzen Sie die Gelegenheit zum Erfahrungsaustausch mit Kollegen und Referenten bei kleinen kulinarischen Köstlichkeiten.



8.30 Dr. Andreas Reinhart

Zusammenfassung des 1. Tages

ANALYTIK – HYGIENE – BEURTEILUNG VON BEFUNDEN – WIRKSAMKEITSNACHWEISE

8.45 Nadja Ziebarth

Meeresschutz beginnt im Badezimmer – Mikroplastik vermeiden

- Was ist Mikroplastik?
- Mikroplastik in Körperpflegeprodukten
- Mikroplastik in Flüssen und im Meer
- Der BUND Einkaufsratgeber und die Resonanz darauf

9.30 Joelle Nussbaum

Klassische hygienische Schwachstellen erkennen und beheben

- Wie Phönix aus der Asche: diese Mikroorganismen können Ihnen zum Verhängnis werden
- Umgebungsmonitoring und Begehungen: 2 einfache Hilfsmittel
- Kernelemente eines erfolgreichen Hygienemanagements

10.15 Kaffeepause – Zeit für Networking

ÜBERWACHUNG UND ZERTIFIZIERUNG

10.45 Karina Mainczyk-Lauterbach

Die häufigsten Beanstandungen bei kosmetischen Mitteln

- Amtliche Probenahme und Probenuntersuchung
- Mängel bei der Kennzeichnung
- Mängel in der Zusammensetzung und Beschaffenheit
- Verwendung verbotener Stoffe, Spuren – technische Vermeidbarkeit
- Irreführende Angaben
- Gesundheitsschädliche und nicht sichere kosmetische Mittel

11.30 Dr. Christophe Goldbeck

Sichere Kosmetikverpackungen aus der Sicht der Überwachung

- Kosmetikverpackungen sind Teil der Sicherheitsbewertung – was sollte untersucht werden?
- Spezifische Regelungen fehlen, wonach also beurteilen?
- Übertragbarkeit spezifischer Anforderungen aus dem Bereich Lebensmittelverpackungen
- Vorsicht, nicht alles aus dem Lebensmittelbereich ist übertragbar!

12.15 Gemeinsames Mittagessen – Zeit für Networking

13.15 Stefanie Offers/Dr. Sandra Helling

Zertifizierungsnavigator – Überblick über Zertifizierungsmöglichkeiten

- Welche Zertifizierungen gibt es?
- Welche Kriterien werden geprüft?
- So bereiten Sie sich auf das nächste Audit vor

HERSTELLER UND VERBRAUCHER

14.00 Sven Gehrig

Anforderungen an Naturkosmetik

- Definitionen und aktuelle Veröffentlichungen
- Die neue ISO für Naturkosmetik
- Tipps für die Zertifizierung von Naturkosmetik
- Das ist bei Claims für Naturkosmetik zu beachten

14.45 Kaffeepause – Zeit für Networking

15.00 Manuela Salmina-Petersen

Wechselwirkungen moderner Konservierungssysteme mit kosmetischen Formulierungen

- Einfluss antimikrobieller Stoffe auf Emulsionsstabilität und Textur
- Einfluss des Emulgatorsystems auf die Konservierungsleistung
- Einfluss anderer Rezepturbestandteile auf die Konservierungsleistung
- Weitere Faktoren

15.45 Michael Paasch

Kosmetik 5.0: Konservierungsmittelfreie Kosmetik

- Welche Lösungen gibt es?
- Was sagt der Markt und was sagen Verbraucher dazu?
- Was hat der Anwender davon?

16.30 Zusammenfassung des Tages

17.00 Ende der Veranstaltung

Ihre Seminarleitung



Dr. Andreas Reinhart

Rechtsanwalt, Partner der Sozietät Reinhart Rechtsanwälte München, Lehrbeauftragter für Lebensmittelrecht an der TU München (Weihenstephan). Schwerpunkt seiner Tätigkeit: Beratung und anwaltliche Vertretung von Unternehmen der Kosmetikbranche.

Er berät sowohl bei Entwicklungen von

Neuprodukten als auch bei der Erarbeitung neuer Marketingkonzepte. Er vertritt Kosmetikunternehmen in verwaltungs-, wettbewerbs- und strafrechtlichen Verfahren. Neben zahlreichen Zeitschriftenpublikationen zu kosmetikrechtlichen Themen ist er Herausgeber zahlreicher Fachbücher sowie Referent auf verschiedenen Kosmetik-Fachtagungen.



Sweet sweet Elbphilharmonie

Ein schokoladiger Rundgang durch die Hafencity mit Besuch der Elbphilharmonie Plaza

am 24.10.2018, 18.00 – 19.30 Uhr

(17.30 Treffpunkt Rezeption Lindner Hotel)

Die kurzweilige Stadtführung führt zur Elbphilharmonie, über die sogenannte Tube bis auf die Plaza, auf der man den atemberaubenden 360°-Panoramablick auf Hamburg genießen kann. Hören Sie spannende Geschichten zu Hafencity & Elbphilharmonie. Dabei wird köstliche Schokolade gereicht, die thematisch an die Geschichten angepasst und eigens für die Tour kreiert wurde.

Wer trifft sich bei den 4. Hamburger Kosmetiktagen?

Fach- und Führungskräfte der Kosmetikindustrie aus den Bereichen QM/QS, Marketing, Produktentwicklung und Recht, Mitarbeiter aus Dienstleistungslaboren, Consultingbüros und Untersuchungsämtern



Dr. Tilmann Reuther

Dermatologe, Dozent für Kosmetikwissenschaft an der Uni Hamburg, Themenbereiche Hautphysiologie, Kosmetikchemie, Allergologie und Berufsdermatologie. Schwerpunkt seiner Tätigkeit: Prüfung von Pharmaka aus der ästhetischen Medizin im Rahmen von klinischen

Studien der Phase III und IV, klinische Prüfung von Medizinprodukten in der ästhetischen Dermatologie und wissenschaftliche Evaluation von dermatokosmetischen Produkten und Formulierungen. Wissenschaftliche Aktivitäten in molekularen und biophysikalischen Fragen zur Hautoberflächenphysiologie, der Hautbarriere und Hautalterung.

Ihre Referenten



Sven Gehrig Staatlich geprüfter Diplom-Lebensmittelchemiker, bei WALA Heilmittel GmbH für Dr. Hauschka Naturkosmetik im Bereich Kosmetiksicherheit und -information tätig; Mitglied der AG Kosmetische Mittel der LChG und des unabhängigen

wissenschaftlichen Gremiums „Scientific Committee“ des Naturkosmetikverbandes NATRUE.



Dr. Christophe Goldbeck

Staatlich geprüfter Lebensmittelchemiker, Chemisches und Veterinäruntersuchungsamt Münsterland-Emscher-Lippe (CVUA-MEL); seit 2013 am CVUA-MEL zuständig für Kosmetika und Bedarfsgegenstände;

Dozent an der Westfälischen Wilhelms Universität in Münster; vor der Tätigkeit am CVUA-MEL Gutachter, wissenschaftlicher Sachverständiger, Projekt- und Bereichsleiter in Handelslaboratorien (WESSLING und SGS Institut Fresenius).



Dr. Sandra Helling

Diplom-Chemikerin, als DGK-Sicherheitsbewerterin seit 2011 selbstständig bei SH. SAFE-cos tätig, Erweiterung Ihres Geschäftsbereiches durch Hello! cosmetic projects im Jahr 2018, unterstützt Kosmetikkunden im Produkt-,

Projekt- und Qualitätsmanagement bei der Herstellung, Abfüllung und Verpackung kosmetischer Produkte, prüft deren Sicherheit und Konformität, Marketing und Claims, führt Notifizierungen durch und berät zur Kosmetovigilance; Mitglied der GDCh, FFCh und der DGK.



Evamaria Kratz Lebensmittelchemikerin, Abteilungsleiterin kosmetische Mittel und Arzneimittel sowie Qualitätsmanagementbeauftragte beim CVUA Karlsruhe; davor 10-jährige Tätigkeit in F+E in einem mittelständischen Lebensmittelunternehmen; Referentin für

Lebensmittelfragen im Ministerium für Ländlichen Raum und Verbraucherschutz in Stuttgart.



Dr. Ariane Lenzner

Diplom-Biologin, seit 2008 wissenschaftliche Mitarbeiterin am Bundesinstitut für Risikobewertung, Abteilung Chemikalien- und Produktsicherheit; hier mitverantwortlich für die gesundheitliche Bewertung von Inhaltsstoffen

in kosmetischen Mitteln, Spielzeug und anderen verbrauchernahen Produkten.



Dr. Sabrina Laing

Diplom-Biochemikerin; seit 2011 bei proDERM Institut für Angewandte Dermatologische Forschung zunächst als Projektmanagerin, seit 2018 als „Leitung Projektmanagement“ tätig; Beratung zu

Claim-Belegung, Studiendesigns und Studienplanung, verantwortlich für richtlinien- und normenkonforme Studien, Wirksamkeitsstudien von kosmetischen Produkten, Verbrauchsgütern und Nahrungsergänzungsmitteln.



Karina Mainczyk-Lauterbach

Lebensmittelchemikerin, Leiterin der Abteilung Chemische und Lebensmitteluntersuchung im Amt für Verbraucherschutz Düsseldorf; Sachverständige für kosmetische Mittel; Unterstützung der

Überwachungsbehörden bei Betriebskontrollen und Überprüfung der Produktinformationsdatei; Dozentin für Kosmetik an der Akademie für öffentliches Gesundheitswesen Düsseldorf zur Aus- und Fortbildung der Lebensmittelkontrolleure.



Dr. Andreas Natterer

Rechtsanwalt und Partner bei Schönherr Rechtsanwälte GmbH, Wien, berät Lebensmittelindustrie und Verbände zum Lebensmittelrecht, Lehrbeauftragter für Lebensmittelrecht an der Universität und an der Fachhochschule in Wien,

Autor zahlreicher Publikationen u. a. Coautor des Reinhart-Kommentars zur KosmetikVO.



Joelle Nussbaum

Lebensmitteltechnologin mit 20-jähriger Erfahrung auf dem Gebiet der Mikrobiologie, sowohl im Arzneimittel- als auch im Kosmetikumfeld. Seit 4 Jahren verantwortlich für den Bereich der Kundenberatung Kosmetik/Arzneimittel beim

BAV Institut, Leiterin der DGK Fachgruppe „Mikrobiologie und Betriebshygiene“.



Stefanie Offers

Diplom Kosmetologin mit Schwerpunkt Hautphysiologie, Dermatologie und allgemeiner Humanbiologie, Geschäftsführerin der Beratungsagentur „Hello! cosmetic projects“

(Dr. Sandra Helling und Stefanie Offers GbR) für die Kosmetikindustrie, davor wissenschaftliche Produktmanagerin bei P&M Cosmetics und freiberufliche Journalistin und Beraterin für die Kosmetikbranche.



Michael Paasch

Business Development Cosmetic Manager bei Ursatec Verpackung GmbH, beschäftigt sich seit 1998 mit konservierungsmittelfreien

Produkten und der entsprechenden Systeme und Technologie von der Mikrobiologie bis zur Entwicklung von fertigen Produktlösungen, als Veranstalter und Referent auf vielen Events vertreten u.a. für den BDIH und Concept Heidelberg.



Manuela Salmina-Petersen

Diplom-Ingenieurin mit Schwerpunkt Technologie der Kosmetika und Waschmittel, seit 2006 bei Evonik Dr. Straetmans GmbH, Hamburg als Leiterin

der Anwendungstechnik, verantwortlich für Forschung und technischen Support zu Rohstoffen sowie Entwicklung neuer Formulierungen für kosmetische Mittel, Erfahrung in Entwicklung, Formulierung und Prüfung von Haar- und Hautpflegeprodukten.



Nadja Ziebarth

Meeresbiologin, studierte an der Universität Bremen und dem Alfred-Wegener-Institut, Bremerhaven; seit 19 Jahren im nationalen und internationalen Meeresschutz

tätig; seit 2009 beim Bund für Umwelt- und Naturschutz (BUND) dort als BUND-Meeresschutzreferentin und Leiterin des BUND-Meeresschutzbüros.

